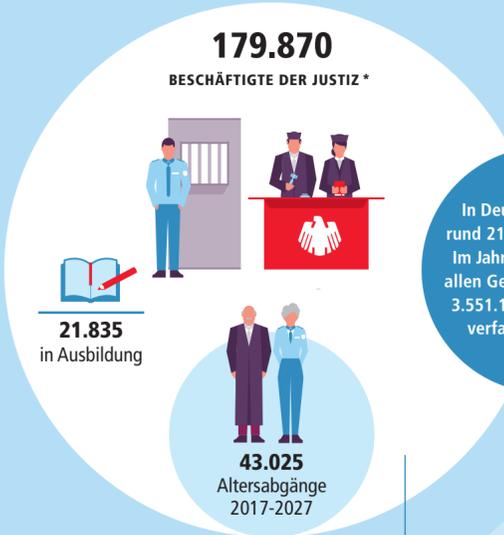


# DER ÖFFENTLICHE DIENST IN DEUTSCHLAND

## Zahlen und Fakten zu Beschäftigten in ausgewählten Bereichen

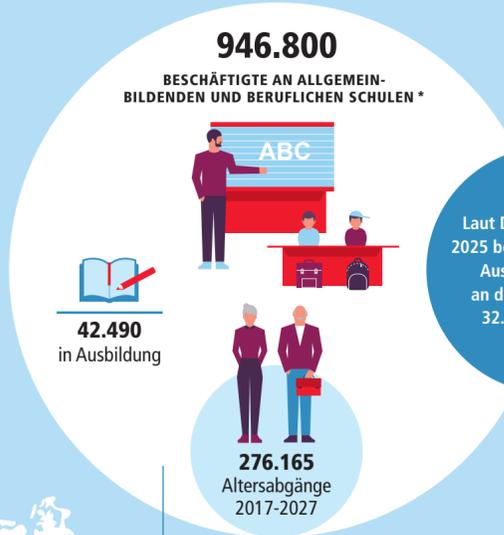
Verwaltungsstellen, Schulen und Kitas, Polizeien und Bibliotheken – der öffentliche Dienst sorgt für das gute Leben in Deutschland und ist eine zentrale Basis für Demokratie und Zivilgesellschaft. Aber Personalmangel, Arbeitsverdichtung und die demographische Entwicklung bedrohen seine Leistungsfähigkeit und sorgen für schlechte Stimmung – bei Beschäftigten und bei BürgerInnen. Der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften streiten für eine Stärkung des öffentlichen Dienstes durch gute Arbeitsbedingungen.

### Justiz



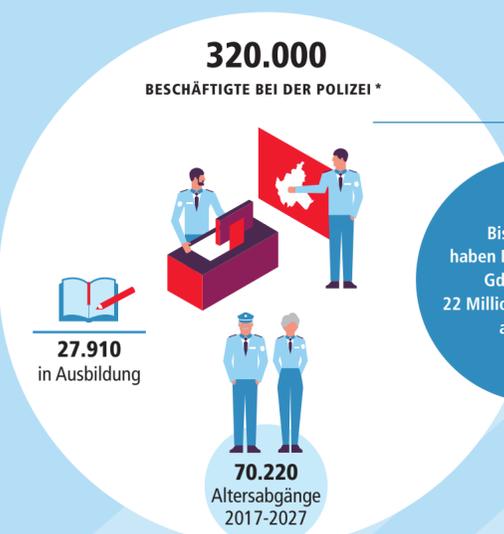
In Deutschland gibt es rund 21.000 RichterInnen. Im Jahr 2017 mussten an allen Gerichten zusammen 3.551.168 neue Gerichtsverfahren bearbeitet werden.

### Allgemeinbildende und berufliche Schulen



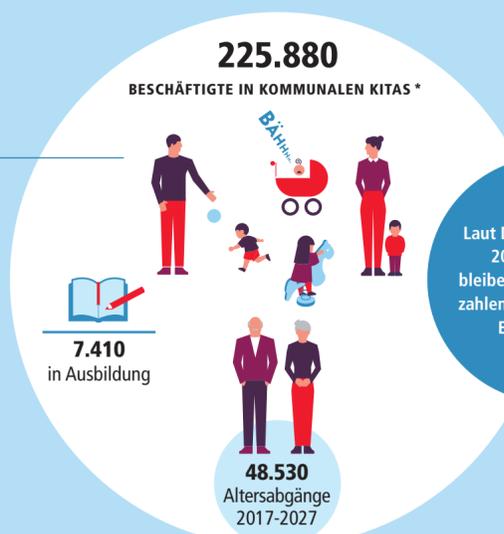
Laut DGB-Studie fehlen 2025 bei gleichbleibenden Ausbildungszahlen an den Grundschulen 32.000 Lehrkräfte.

### Polizeien



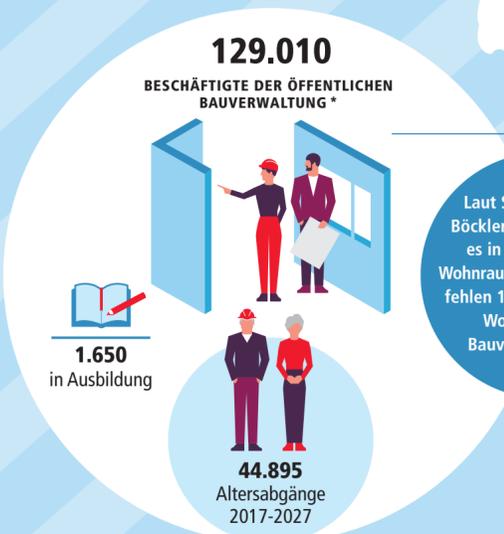
Bis Ende 2018 haben PolizistInnen laut GDP insgesamt 22 Millionen Überstunden angehäuft.

### Kommunale Kitas



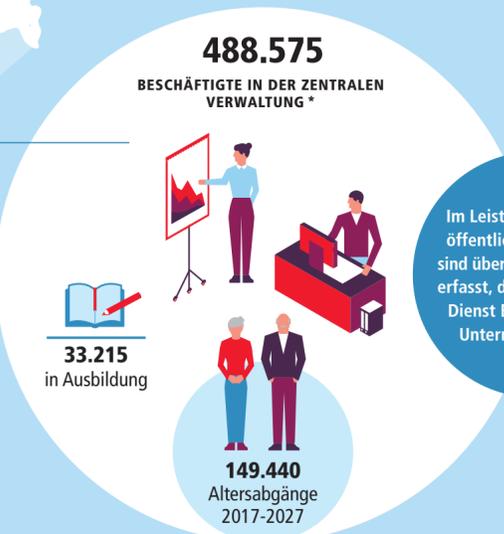
Laut DGB-Studie fehlen 2025 bei gleichbleibenden Ausbildungszahlen insgesamt 66.000 ErzieherInnen.

### Bauverwaltung

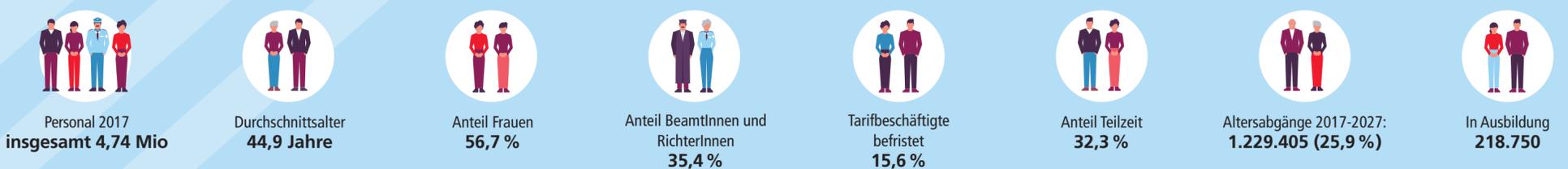


Laut Studie der Hans-Böckler-Stiftung mangelt es in Großstädten an Wohnraum. Den BürgerInnen fehlen 1,9 Mio. bezahlbare Wohnungen, der Bauverwaltung fehlt Personal.

### Allgemeine Verwaltung



Im Leistungskatalog der öffentlichen Verwaltung sind über 5.000 Leistungen erfasst, die der öffentliche Dienst BürgerInnen und Unternehmen bietet.



\* Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 14 Reihe 6 – 2017, Tab. 2.9 (Personenangaben in absoluten Zahlen/Köpfen); Daten zur Justiz: Richterstatistik (Bundesamt für Justiz) sowie www.destatis.de